

**Auszug
aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich**

vom 20. Juni 2001

1020. Schriftliche Anfrage von Robert Egger betreffend Unfallhäufigkeit, beteiligte Verkehrsmittel. Am 11. April 2001 reichte Gemeinderat Robert Egger (FDP) folgende Schriftliche Anfrage GR Nr. 2001/218 ein:

Bezugnehmend auf die Schriftliche Anfrage von Rolf Kuhn vom 28. März 2001, GR Nr. 2001/202, bitte ich den Stadtrat um Beantwortung folgender Frage:

Mit welchen Verkehrsmitteln ereigneten sich die jeweiligen Unfälle?

(Ich bitte um Zuordnung der Verkehrsmittel zur Unfallhäufigkeit bei den Antworten 1-3, GR Nr. 2001/202.)

Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Im Jahre 2000 wurden bei den 5197 polizeilich registrierten Verkehrsunfällen insgesamt 1429 Personen verletzt und 24 Personen fanden leider den Tod.

Verletzt wurden:

- 752 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Personenwagen
 - 3 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Kleinbussen
 - 4 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Bussen oder Cars
 - 11 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Trolleybussen
 - 18 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Lieferwagen
 - 2 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Lastwagen
- 166 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Fahrrädern
 - 21 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Motorfahrrädern
 - 28 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Kleinmotorrädern
 - 74 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Motorrädern bis zu 125 ccm
 - 66 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Motorrädern über 125 ccm
- 35 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Trams
- 12 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von übrigen Fahrzeugen
- 237 Personen als FussgängerInnen

Tödlich verletzt wurden:

- 3 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Personenwagen
 - 1 Person als Lenkende eines Lieferwagens
 - 4 Personen als Lenkende von Fahrrädern
 - 1 Person als Lenkende eines Kleinmotorrades
- 15 Personen als FussgängerInnen

Bei den Verkehrsunfällen mit beteiligten Kindern unter 15 Jahren wurden verletzt:

- 15 Kinder als Mitfahrende von Personenwagen
 - 1 Kind als Mitfahrendes eines Busses
- 15 Kinder als Lenkende von Fahrrädern
 - 1 Kind als Lenkendes eines Motorfahrrades
 - 4 Kinder als Lenkende von übrigen Fahrzeugen
- 49 Kinder als FussgängerInnen
 - 3 Kinder fanden als FussgängerInnen den Tod

Von den über 65 Jahre alten Personen wurden bei Verkehrsunfällen verletzt:

- 45 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Personenwagen
- 2 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Kleinbussen
- 2 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Bussen oder Cars
- 6 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Trolleybussen
- 6 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Fahrrädern
- 2 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Motorfahrrädern
- 2 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Kleinmotorrädern
- 6 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Motorrädern bis zu 125 ccm
- 1 Person als Lenkende oder Mitfahrende eines Motorrades über 125 ccm
- 9 Personen als Lenkende oder Mitfahrende von Trams und
- 42 Personen als FussgängerInnen

Tödlich verletzt wurden:

- 1 Person als Lenkende eines Personenwagens
- 2 Personen als Lenkende von Fahrrädern
- 9 Personen als FussgängerInnen

Bei Kollisionen mit FussgängerInnen an oder auf Fussgängerstreifen waren beteiligt:

- 105 Personen als Lenkende von Personenwagen
- 1 Person als Lenkende eines Busses
- 1 Person als Lenkende eines Trolleybusses
- 7 Personen als Lenkende von Lieferwagen
- 2 Personen als Lenkende von Lastwagen
- 5 Personen als Lenkende von Fahrrädern
- 1 Person als Lenkende eines Kleinmotorrades
- 3 Personen als Lenkende von Motorrädern bis zu 125 ccm
- 2 Personen als Lenkende von Trams

Vor dem Stadtrat
der Stadtschreiber
Martin Brunner